



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Grenchen - Bettlach

Protokoll Nr. 12/25-29

Kirchgemeinderatssitzung vom 26. August 2026

Vorsitz:	Jürg Jaeggi, Kirchgemeindepräsident
Protokoll:	Caroline Pfister
Kirchgemeinderat:	Margrit Conrad, Corinne Küng, Urs Ledermann, Priska Schnyder, Tanja Weissmann
Pfarrkollegium:	Magdalena Daum, Roger Juillerat
Entschuldigt:	Trix Huguenin, Stephan Hagenow, Jonas Steiner
Gast:	keine Gäste
Ort:	Bullingerzimmer, Zwinglihaus Grenchen
Zeit:	19:04 – 21:05 Uhr

Traktanden

1. Begrüssung und Eröffnung
 2. Genehmigung Traktandenliste / Feststellung Beschlussfähigkeit
 3. Genehmigung Protokoll der Sitzung vom 24. Juni 2026
 4. Genehmigung Anhang 1 zur DGO
 5. Antrag Wahl Kommissionsmitglied ReKiJu
 6. Sitzungsgelder
 7. Rückmeldungen aus Vermietungen
 8. Mitteilungen aus dem Pfarrteam
 9. Mitteilungen aus den Ressorts*
- Stand der verschiedenen Ressorts
 10. Verschiedenes
- Büchlidienst ab 07.09.2026
 11. Vertraulich – nicht öffentlich: Personelles: Eintritte, Austritte, Taufen
 12. Vertraulich - Personalangelegenheit - nicht öffentlich
-

1. Begrüssung und Eröffnung

J. Jaeggi begrüsst alle zur heutigen Sitzung des Kirchgemeinderats.
J. Jaeggi verliest die Eröffnung zu einem wunderschönen Urlaubsbild.
Die Eröffnungsrede wird an der nächsten Kirchgemeinderatssitzung von T. Weissmann gehalten.

2. **Genehmigung Traktandenliste / Feststellung Beschlussfähigkeit**

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

Die Beschlussfähigkeit für die heutige Kirchgemeinderatssitzung ist gegeben.

3. **Genehmigung Protokoll der Sitzung vom 24. Juni 2026**

Korrekte Formulierung bei den Mitteilungen aus den Ressort M. Conrad:

«In Folge der Zustandsanalyse des Zwinglihaus und Kirche wird wohl die ganze Schliessanlage ausgewechselt, also auch die Türöffner und Schliesser der Zwinglikirche. Darum fällt dies aus dem Budget. Jedoch in Bettlach werden die Schlösser in nächster Zeit ausgetauscht».

Ansonsten ist das Protokoll vom 24. Juni 2026 einstimmig genehmigt.

4. **Genehmigung Anhang 1 zur DGO**

In der letzten Sitzung wurde ausführlich über die Änderung informiert und gesprochen. Die Kirchgemeinderäte hatte nun 2 Monate Zeit dies eingehend zu studieren.

Aufgefallen war, dass die Ressortbezeichnungen in der DGO-Anhang 2 nicht mehr auf dem neuesten Stand sind. Die Anpassung wird erfolgen und muss nicht vom Kirchgemeinderat und Kirchgemeindeversammlung genehmigt werden.

C. Küng hat noch eine Anmerkung zu den Beträgen für die freiwilligen Arbeit. Dabei handelt es sich um die DGO-Anhang 3 und ist für dieses Traktandum nicht relevant. Die Anmerkung wird im Traktandum 6 vermerkt.

Beschluss: Der Anhang 1 zur DGO wird einstimmig genehmigt und wird der Kirchgemeindeversammlung vorgelegt.

5. **Antrag Wahl Kommissionsmitglied ReKiJu**

C. Küng informiert, dass die ReKiJu bisher noch nicht als vollständige Kommission konstituiert war. Mit H. M. Steiner und M. Gäumann ist die Kommission nun personell vollständig besetzt. A. Schmid wird als Beisitzerin teilnehmen.

P. Schnyder sagt dazu, dass M. Gäumann bereits einmal als Ratsmitglied tätig war und sicherlich gut in das Ressort ReKiJu passt.

Beschluss: Der Kirchgemeinderat wählt M. Gäumann einstimmig als Kommissionsmitglied der ReKiJu.

6. **Sitzungsgelder**

J. Jaeggi wurde von mehreren Personen aus der Gemeinde (Kirchgemeinderat, Kommissionen, Mitarbeitende, Gemeindemitglieder) immer wieder darauf angesprochen, wann Sitzungsgelder ausbezahlt werden, respektiv geltend gemacht werden können. In der DGO-Anhang 3 sind die Sitzungsgelder aufgeführt, es fehlt aber die Definition einer Sitzung. Neu ist eine Sitzung definiert, wenn eine Traktandenliste vorhanden ist und ein Protokoll geführt wird. Die Sitzungslänge ist dabei irrelevant. 1 Sitzung pro Monat ist zulässig und normal. Bei weiteren notwendigen Sitzungen muss eine Begründung vorliegen.

Verweis vom Traktandum 4:

C. Küng gibt an, dass in der DGO-Anhang 3 im Ziffer 5 ein Vermerk fehlt, dass alle

Arbeiten von unter 18-jährigen mit CHF 60.00 pro Tage entschädigt wird, egal welche Aufgabe sie übernehmen.

Beschluss: Der Kirchgemeinderat nimmt das Traktandum einstimmig zur Kenntnis. Die entsprechenden formellen Anpassungen werden in der DGO vorgenommen.

7. **Rückmeldungen Vermietungen - Information**

J. Jaeggi informiert über eine Vermietung von Mitte Juli 2026. Es war eine unbefriedigende Situation mit Verunreinigungen und unsachgemässen Umgang mit dem Inventar. Ein Mehraufwand für zusätzliche Reinigungsarbeiten und Schäden wurden in Rechnung gestellt.

J. Jaeggi

- Das Vermietungs- bzw. Benützungsreglement wird durch die Baukommission überprüft. Allfällige Anpassungen werden dem Kirchgemeinderat zur Orientierung vorgelegt.
- Mögliche Anpassungen betreffen insbesondere die Erhebung eines Mietzinsdepots bei neuen bzw. der Kirchgemeinde noch nicht bekannten Mietparteien sowie die Vorgabe, ab einer bestimmten Anzahl Teilnehmender eine verantwortliche Sicherheitsperson seitens der Mieterschaft zu bestimmen.
- Die entsprechenden Bestimmungen sind für alle Mietparteien nach einheitlichen und sachlichen Kriterien anzuwenden. Herkunft, Nationalität oder die ethnische Zugehörigkeit spielen dabei keine Rolle. Massgebend sind ausschliesslich objektive Kriterien wie die Art und Grösse der Veranstaltung, bisherige Erfahrungen mit der konkreten Mietpartei sowie die Einhaltung des Vermietungs- und Benützungsreglements.

8. **Mitteilungen aus dem Pfarrteam**

M. Daum

- Am Samstag, 22. August 2026 war Tauferinnerungsgottesdienst. Es waren 7 Familien anwesend. Wichtig ist, dass die Tauferinnerung jedes Jahr stattfindet.
- Am Sonntag, 23. August 2026 war sie beim Fest der Grange Melanges dabei und freute sich über die gute Vernetzung sowie die Anwesenheit vieler Leute.

R. Juillerat

- Am Dienstag, 25. August 2026 war die Sitzung «runder Tisch der Religionen» und es wurde bekannt gegeben, dass ab 2027 dieser abgeschafft wird. Dafür werden zwei neue Kommissionen gebildet: interreligiöse Kommission/Arbeitsgruppe und eine losgelöste vom Regierungsrat gewählte Religionspolitik, welche sich mit rechtlichen und ethischen Fragen auseinandersetzt.

9. **Mitteilungen aus den Ressorts**

P. Schnyder

- Sie bedankt sich für die Hilfe beim Helferessen. Der Dank geht besonders an die Sigriste. Es war ein gelungener Anlass und Musik hat überhaupt nicht gefehlt. Es wurde sehr geschätzt, dass das Essen in Markussaal Bettlach stattgefunden hat.
- Die Seniorenferien sind diese Woche mit 14 Anmeldungen.
- Die Organisation zur «langen Nacht der Kirchen» vom 04. Juni 2027 läuft zusammen mit R. Juillerat.
- Im Jahr 2027 soll wieder ein Musik Openair ins Leben gerufen werden. Der Zwingliplatz eignet sich hervorragend, um grössere Veranstaltungen durchzuführen. R. Juillerat hat vorgeschlagen, dass wir dies auch mal in Bettlach machen. Da das

Openair jeweils am letzten Freitag im Juni war, meint T. Weissmann muss man in Zukunft gut schauen, dass sonst keine Veranstaltungen in Bettlach sind. Sie werden sich wegen eines Datums bis zur nächsten Sitzung nochmals beraten. M. Daum sagt noch man könne Vereine miteinbeziehen.

- Am 16. September ist die Veranstaltung «Älter besser leben» in Bettlach. Wir haben einen Stand.

C. Küng

- Mit der Wahl von M. Gäumann wird die ReKiJu Kommission nächste Woche starten.
- S. Loiacona organisiert das Kerzenziehen 2026.
- Das Lager zu Hause wird auch im nächsten Jahr von S. Loiacona in der ersten Frühlingsferienwoche 2027 durchgeführt.
- Sie war noch in Olten an einer Veranstaltung «wie weiter mit Religionsunterricht». Der Anlass war sehr informativ. Es waren verschiedene Unterrichtsverantwortliche vom Kanton Solothurn anwesend. Diskussionen über drei mögliche Unterrichtsmodelle wurden geführt.

M. Conrad

- Auch nach einem Jahr ist immer noch viel zu tun, es fehlt nach wie vor ein Bauverwalter.

U. Ledermann

- Logo wurde final überarbeitet und nun wird die Wandflue gut präsentiert. Es gibt drei Farbvarianten. Am besten gefällt das Logo in Grau, Grün und Rot. Auch das Schwarz-Weiss Logo ist schön. Sobald Farbe und Logo abgesegnet sind, wird weiterverfahren. J. Jaeggi fragt den Rat an, dass über die Variante A abgestimmt wird, damit Urs seine Arbeit weiterführen kann.

Beschluss: Der gesamte Rat stimmt einstimmig der Variante A zu.

T. Weissmann

- Die FIKO-Sitzung, um die Budget Zahlen zu überprüfen wurde abgehalten. Die Zahlen gegenüber Budget stimmen gut.
- Auf die nächste Kirchgemeinderatssitzung versucht sie das Budget visuell darzustellen, dass die Räte vor der Genehmigung die Posten durchgehen können. Sie bittet alle ausserordentlichen Anlässe fürs nächste Jahr nun zu melden, damit sie berücksichtigt werden können.

10. Verschiedenes

Büchlidienst ab 07.09.2026

- 13.09. 10:00 Uhr Bettlach - Corinne
- 20.09. 10:00 Uhr Grenchen – Margrit, Jürg
- 27.09. 10:00 Uhr Bettlach - Priska
- 04.10. 10:00 Uhr Grenchen - Margrit
- 11.10. 10:00 Uhr Bettlach - Jürg

11. **Vertraulich** - nicht öffentlich: Personelles: Eintritte, Austritte, Taufen
Dieses Traktandum ist nur im Originalprotokoll vorhanden.

12. **Vertraulich** - Personalangelegenheit - **nicht öffentlich**
Dieses Traktandum ist nur im Originalprotokoll vorhanden.

J. Jaeggi schliesst die Sitzung um 21:05 Uhr.

Die nächste Sitzung findet am 30. September 2026 statt.

Der Kirchgemeindepräsident

Die Protokollführerin

Jürg Jaeggi

Caroline Pfister